

Protokoll:	Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	136
		TOP:	2
Verhandlung		Drucksache:	1112/2019
		GZ:	WFB
Sitzungstermin:	08.11.2019		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Fuhrmann		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Sabbagh / pö		
Betreff:	Friedrichsbau Varieté		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen vom 31.10.2019, GRDRs 1112/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Das städtische Grundstück auf dem Pragsattel neben dem Theaterhaus wird der Friedrichsbau Varieté Theater gGmbH zum Betrieb des Varieté Theaters für weitere fünf Jahre bis 31.12.2024 unentgeltlich überlassen.
2. Die Gesamtlaufzeit des städtischen Darlehens (475.000 Euro) wird bis 31.03.2029 und die Zins- und Tilgungsfreiheit bis 31.03.2024 verlängert.
3. Das monatliche Controlling durch die Stadtkämmerei wird weitergeführt.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

StRin Schanbacher (SPD) betont die Bedeutung des Varietés und lobt dessen sehr gute Arbeit trotz sehr schwieriger Startbedingungen. Ihre Fraktion würde sich wünschen, dass sich der Betrieb irgendwann quasi selbst trage. Der in der Vorlage dargelegten Vorgehensweise stimme ihre Fraktion zu, gleichwohl müsse man sich langfristig damit befassen, wie man in Stuttgart ein Varieté halten wolle. In der Vorlage vermisse sie konkrete Zahlen, die als Entscheidungsgrundlage dienen könnten.

Seine Fraktion, so StR Winter (90/GRÜNE), stehe zu der Förderung bzw. der zeitlichen Verschiebung. Eine kulturpolitische Debatte wolle er aber in diesem Zusammenhang nicht führen. Den Zuschuss halte er nach wie vor für sinnvoll.

BM Fuhrmann sieht das Varieté insgesamt auf einem positiven Weg. Die Betreiber des Varietés seien überzeugt, dass sie sich weiterentwickeln könnten. Er stellt abschließend fest:

Der Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen stimmt dem Beschlussantrag einmütig zu.

Zur Beurkundung

Sabbagh / pö

Verteiler:

- I. Referat WFB
zur Weiterbehandlung
Liegenschaftsamt (2)
Stadtkämmerei (2)
weg. VA, GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat AKR
Kulturamt (2)
 3. BezA Feuerbach
 4. Rechnungsprüfungsamt
 5. L/OB-K
 6. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FRAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS